

News

Kostenfalle Krankheitstage

Die kalte Jahreszeit ist da und Corona-, Influenza- und Erkältungsviren sind in vielen Büros und Produktionsstätten omnipräsent. Die Zahl der Krankmeldungen steigt und in ohnehin angespannten Zeiten drohen Personalmangel, Überlastung und Umsatzausfälle. Doch all das kann durch innovativen Infektionsschutz vermieden werden.

Pharmazeutischen und medizinischen Betrieben obliegt dabei eine besondere Verantwortung. In geschlossenen oder schlecht belüftbaren Räumen kann die Installation von mobilen Luftreinigern mit UVC-Technologie das Infektionsrisiko und die Kosten von krankheitsbedingten Arbeitsausfällen sowie gesundheitlichen Langzeitfolgen massiv senken. Wie viele Krankheitstage und Euro das für den eigenen Betrieb ausmachen kann, zeigt jetzt ein branchenindividueller und interaktiver Simulationsrechner des bayerischen Technologieunternehmens Dr. Höhle AG. Interessierte können ab sofort kostenlos die konkrete Situation des eigenen Unternehmens anhand des Rechners abbilden lassen.

Zur Erstellung des Simulationsrechners hat die Dr. Höhle AG das renommierte Institut für Politische Evaluation, kurz IPE, beauftragt. Mit dem Tool will der Experte für Luftentkeimung auf die hohe Kostenbelastung durch vermeidbare Fehltage aufmerksam machen und Arbeitgeber ermutigen, den Schutz ihres Personals ganzheitlich zu gestalten. Norbert Haimerl, Vorstand Dr. Höhle AG, erklärt das Motiv für das Modell: „Seit Jahren arbeiten wir eng mit pharmazeutischen Betrieben und Gesundheitsdienstleistern zusammen. Daher wissen wir, wie unentbehrlich jeder einzelne Mitarbeiter für diese Betriebe ist – gerade in Krisenzeiten. Unser Rechner zeigt ab sofort transparent auf, dass man mit gezieltem Infektionsmanagement nicht nur Verantwortung zum Gesundheitsschutz übernimmt: UVC-basierte Lufthygiene schützt Mitarbeiter und Umsatz. Sie sind ein wichtiger betriebswirtschaftlicher Faktor.“

Der Simulationsrechner zeigt anhand von verschiedenen Parametern und Branchen auf, wie hoch das individuelle Einsparpotenzial durch die Anschaffung von Luftreinigern tatsächlich ist. Das Tool berücksichtigt zwei Szenarien: Infektionsgeschehen durch direkten Kundenkontakt und innerhalb eines Unternehmens. Dabei werden nicht nur Faktoren wie die Raumgröße, Deckenhöhe und Lüftungsmöglichkeiten miteinbezogen, sondern auch das Infektionsrisiko. Dies wird nach drei Krankheiten differenziert: Corona, Influenza und grippaler Infekt. Damit macht die Dr. Höhle AG klar: die Bedeutung der Raumlufthygiene für den Gesundheitsschutz endet nicht mit dem Abflauen der Corona-Pandemie, sondern muss vielmehr fester Bestandteil des „New Normals“ im Arbeitsalltag sein.

UVC-Strahlung inaktiviert pathogene Keime in Aerosolen bis zu 99,9 Prozent und ist bereits überall dort etabliert, wo höchste Hygienestandards gelten: in Krankenhäusern, Arztpraxen

und der Lebensmittelindustrie. Weil sie zuverlässig vor einer Ansteckung schützen, entscheiden sich aber auch immer mehr Produktionsstätten, Büros, Pflegeeinrichtungen, Schulen und Kitas dafür, die nachhaltigen und leisen Geräte aufzustellen.

Interessierten Firmen- und Medienvertretern bietet die Dr. Hönle AG individuelle Vorführung des Rechners an. Anhand von konkreten Anwendungsbeispielen informieren Sie unsere Experten praxisnah zu allen Funktionen. Zur Anmeldung nutzen Sie bitte die E-Mail-Adresse: claudia.bussmann@hoenle.de.

Über Hönle

Die Dr. Hönle AG, Mutter der Hönle Gruppe, mit Sitz in Gilching / München gehört zu den weltweit führenden Anbietern für industrielle UV-Technologie. Der börsennotierte UV-Spezialist entwickelt, produziert und vertreibt weltweit UV-/LED-UV-Systeme und -Anlagen, UV-Strahler und UV-Messtechnik. Hönle-Produkte werden zur Vernetzung photoreaktiver Substanzen sowie zur Entkeimung, Sonnensimulation und zur Beleuchtung eingesetzt.

Typische Anwendungsfelder der Technologie sind Fertigungsprozesse der Elektronik, Mikroelektronik, Feinmechanik und Optik sowie der Druck-, Beschichtungs-, Automobil-, Luftfahrt-, Pharma- und Photovoltaik-Industrie. Weitere Einsatzgebiete sind die Lebensmittelindustrie, Raumluftentkeimung und die Wasseraufbereitung.

Seit fast 50 Jahren ist der UV-Spezialist Hönle im Bereich Trocknungs- und Härtungstechnologie sehr erfolgreich. Die innovativen Hönle UV- und UV-LED-Systeme lassen sich leicht in den jeweiligen Fertigungsprozess integrieren und führen zu optimalen Härtungsergebnissen. Seit mehr als 30 Jahren entwickelt Hönle hocheffiziente UVC-Entkeimungsgeräte für Oberflächen, aber auch für Wasser und Luft.

Die Dr. Hönle AG ist nach ISO 9001 und ISO 14001 zertifiziert. Alle Hönle-Produkte tragen das CE-Zeichen.

www.hoenle.de